

Bereitschaftsdienst Vertretungsstelle Bezahlung

Beitrag von „paganini1“ vom 27. April 2023 16:16

Hallo zusammen,

ab dem 01.05. trete ich eine Vertretungsstelle an. Der Schulleiter sagte mir eine 25 Std.-Stelle zu. Auch im Vertrag steht, dass ich mit einer Unterrichtsverpflichtung von 25 Std. eingestellt werde. Nun erhielt ich den Stundenplan. Danach werde ich 21 Stunden "festen" Unterricht haben und vier Stunden Bereitschaftsdienst. Nun kann es aber gut sein, dass ich längst nicht zu jedem Bereitschaftsdienst gebraucht werde. Meine Frage bezieht sich auf die Bezahlung. Es gibt hierfür zwei Möglichkeiten:

(1) Ich werde für 21 Stunden "fix" bezahlt und je nachdem, wie häufig ich als Bereitschaft eingesetzt werde, kann ich für bis zu 25 Stunden bezahlt werden. Das wäre aber insofern seltsam, als im Vertrag nirgendwo die Rede davon ist.

(2) Ich werde einfach immer für 25 Stunden bezahlt - ganz gleich, wie oft ich Vertretung im Rahmen des BE-Dienstes übernehme.

Mir ist das etwas unangenehm, bei dem Schulleiter nachzufragen. Letztlich ist es für mich auch nicht relevant für die Frage, ob ich die Stelle antrete oder nicht - tun werde ich dies ja ohnehin. Wollte aber mal in Erfahrung bringen, ob ihr mehr dazu wisst. Ich bin sicherlich nicht der erste in dieser Situation und mit dieser Frage. Wie ist da eure Erfahrung?

Gruß, Paganini